EDU UDF
Eidgenössisch-Demokratische Union

Rundbrief September 2026
EDU Steffisburg

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer der EDU Steffisburg

Bereits sind wir in der zweiten Hälfte des Jahres angelangt und die grosse Hitze scheint sich auch langsam zu verabschieden. Nach wie vor erbitten wir Regen für die Schöpfung, das Land ist nicht nur geistlich gesehen dürr.

Der Vorstand der EDU Steffisburg hat sich bereits zum siebten Mal getroffen. Nebst den politischen Geschäften aus dem Grossen Gemeinderat beschäftigen uns die kommenden Parlamentswahlen im November. Vieles ist bereits erreicht. So haben wir unsere Kandidaten gefunden, ein Spektrum von Jung bis Alt, engagierte Frauen und Männer. Auch die Fotos für den Wahlprospekt sind unter Dach und Fach und der Prospekt soweit wie möglich gestaltet. An dieser Stelle ein herzliches Danke allen beteiligten Personen.
An der Vorstandssitzung im August haben wir uns auch mit den Abstimmungsvorlagen vom 27. September auseinandergesetzt. Es sind drei wichtige Vorlagen und es ist von Bedeutung, dass alle ihre Abstimmungs-unterlagen ausfüllen und einwerfen.

Neutralitätsinitiative

Wie so oft kann man bei diesem politischen Geschäft starke Argumente dafür und dagegen finden. Befürworter und Gegner legen den Text so aus, dass er ihre Meinung abbildet und die Medien waren noch selten neutral in ihrer Berichterstattung. Durch ihre Mitgliedschaft in der UNO trägt die Schweiz automatisch Sanktionen der UNO mit. Zu den Sanktionen ist zu sagen, dass diese die zivile Bevölkerung treffen und nicht die jeweiligen Regierungen. Ein Umstand, den viele gute Hilfswerke immer wieder kritisieren. Schwierig ist schon der Begriff Neutralität. Wie neutral ist und war die Schweiz tatsächlich? Kann man überhaupt neutral sein? Eine Meinung vertritt man in der Regel und hat damit die Neutralität im Prinzip bereits verlassen.
Nach kurzer Diskussion hat sich der Vorstand der EDU Steffisburg grossmehrheitlich entschlossen, sich der JA-Parole von EDU Schweiz und EDU Kanton Bern anzuschliessen.

Ernährungsinitiative

Obwohl diese Initiative von sämtlichen Parteien und dem Bundesrat abgelehnt wird, sehen wir eine gewisse Gefahr einer Annahme. Wer sich zu wenig mit dem Text und seinen Folgen auseinandersetzt, kann sich vom Ausdruck «Ernährungssicherheit» blenden lassen. Wenn man sich auf den SocialMedia-Plattformen umsieht, geht es den Initianten vor allem darum, die Nutztierhaltung einzuschränken. Wenn man mit Landwirten spricht, tauchen aber tiefgreifende Probleme beim Umsetzen auf. So wäre bei der Annahme der Initiative die Umsetzung der Fruchtfolgeflächen gefährdet, da aus der nutzbaren Ackerfläche möglichst viel Ertrag erwirtschaftet werden müsste. Keine Pause mehr mit Grasland/Mais wie es seit Jahrzehnten praktiziert wird und bewährt hat. Die Folge wäre ein Auslaugen der Böden und immer kleinere Ernten. Und nein, es ist keine Pflicht für die vegane Ernährung im Initiativ-Text. Es müsste einfach mehr Fleisch aus dem Ausland importiert werden, weil uns die Anbaufläche für Futter fehlen würde. Es ist auch klar, dass die Zunahme der Bevölkerung dazu geführt hat, dass wir einen tiefen Selbstversorgungsanteil haben. Zudem konsumieren wir immer mehr exotische Lebensmittel, was sich auch in der Statistik niederschlägt. Zum Schluss: Solange unsere Landwirte gute Lebensmittel entsorgen müssen, weil sie nicht der Erwartung der Grossverteiler entsprechen, machen solche Initiativen keinen Sinn.
Der Vorstand der EDU Steffisburg ist sich einig, dass wir hier der NEIN-Parole der EDU Schweiz und EDU Kanton Bern folgen.

Berner Bildungsinitiative

Die Initiative will, dass der Kanton bei der Bildung für eine «flächendeckend hohe Qualität» sorgt, die dafür notwendigen Mittel zur Verfügung stellt und genügend qualifizierte Lehrpersonen ausbildet. An sich ein nachvollziehbares Anliegen, das jedoch bereits umgesetzt wird und auf nationaler Ebene verankert ist. Wir sind davon überzeugt, dass unsere Lehrpersonen einen sehr guten Bildungsstandart haben und es letztendlich mindestens so auf ihre Haltung und ihr Herz ankommt. Wir finden eine weitere Akademisierung der Lehrerausbildung nicht zielführend.
Wie die DV der EDU des Kanton Bern sind auch wir vom Vorstand der EDU Steffisburg der Meinung, dass diese Initiative nicht sinnvoll ist. Deshalb empfehlen wir ein NEIN.

EDU Steffisburg, Bruno Berger, Finkenweg 8, 3612 Steffisburg, Tel. 078 843 69 34, edu.steffisburg@gmx.ch, www.edu-steffisburg.ch

EDU UDF
Eidgenössisch-Demokratische Union

Rundbrief September 2026
EDU Steffisburg

Unsere Anlässe

Das Gebetstreffen am 7. August war ein bereicherndes Erlebnis. Rund 25 Personen inkl. einige Kinder haben daran teilgenommen und anschliessend ein gemütliches Beisammensein mit Hot Dog und Kuchen genossen.

Für das laufende Jahr sind noch folgende Anlässe geplant, bitte notiert euch bereits heute die Daten.

- Am **26. Oktober** findet abends eine öffentliche Veranstaltung zum Thema: **„Gestärkt durch Krisen aller Art“** mit dem Referenten-Paar Cornelia und Thomas Reber im Höchhus statt.
- **13./14. November** das traditionelle **Kerzenziehen** beim RegioPrint an der Unterdorfstrasse

Detaillierte Infos zum jeweiligen Anlass findet ihr auf unserer Homepage **www.edu-steffisburg.ch**.

Wir sind gespannt wie die EDU an den Gemeindewahlen im November abschneiden wird. Können wir unsere 3 Sitze halten? Schenkt Gott Gnade für einen vierten Sitz? Wie wird sich das Parlament zusammensetzen? Wie wird die Zusammenarbeit mit den anderen Parteien sein? Einer weiss es schon heute - unser himmlischer Vater. Ihn wollen wir um Gelingen bitten. Sein Plan, sein Wille soll in Erfüllung gehen. Und natürlich rechnen wir mit eurer tatkräftigen Unterstützung.

Wie immer erlauben wir uns auch, einen Einzahlungsschein anzufügen. Jeder Spenderin, jedem Spender ein herzliches Dankeschön.

Mit freundlichen Grüssen

Bruno Berger, Doris Gerber, Urs Gerber, Walter Stoller, Daniel Steiner, Simon Habegger, Oliver Lutz, Christian Gerber

Vorstand EDU Steffisburg

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH97 0900 0000 3002 1495 2
EDU-Steffisburg
Finkenweg 8
3612 Steffisburg

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung **Betrag**
CHF

Annahmestelle

Zahlteil

Konto / Zahlbar an
CH97 0900 0000 3002 1495 2
EDU-Steffisburg
Finkenweg 8
3612 Steffisburg

Zusätzliche Informationen
Spende

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung **Betrag**
CHF

EDU Steffisburg, Bruno Berger, Finkenweg 8, 3612 Steffisburg, Tel. 078 843 69 34, edu.steffisburg@gmx.ch, www.edu-steffisburg.ch